

Wichtel-FF für LoveHina-Su-chan

Tyson&Suu

Von _Bella_

~

boah, tötet mich nit...ich hab keinen plan wer suu ist...XDDDD
meine charas sind eben beide etwas reifer und ka...anders eben^^

Mistelzweig, oh Mistelzweig

Suu seufzte und stopfte eine widerspenstige Haarsträhne zurück in ihre Mütze, die ihr ständig ins Auge piekste. Sie lief seit fast einer Stunde ziellos über den Weihnachtsmarkt in ihrer Heimatstadt und aß ihre vierte Schokoladenbanane. Eigentlich hatte sie mit Tyson herkommen wollen, einen Klassenkameraden aus der Schule, doch dieser hatte in letzter Minute abgesagt, da er wie sooft einmal wieder ein paar extra Stunden Training mit seinem komischen Plastikkeisel brauchte. Genervt trat sie Schnee beiseite und stapfte auf der Suche nach dem nächsten Schokofrüchtestand weiter.

“Und dabei hab ich mich so darauf gefreut und er hat es mir fest versprochen! Dieser Idiot!”

Sie schnitt ein paar Kindern eine Grimasse, die sie verwirrt ansahen, weil sie mit sich selbst redete und erntete nur noch mehr Gespött.

Zum ersten Mal in ihrem Leben, hatte Suu einen Jungen gefragt etwas mit ihr zu unternehmen und das nicht nur als Freunde und jetzt wurde sie versetzt. Jetzt konnte sie verstehen, warum Naru immer so einen Aufstand machte.

Sie hatte Tyson wirklich gerne. Er war ihr sehr ähnlich. Er aß gerne, machte viel Blödsinn und brachte andere und besonders sie selbst zum lachen und schoss oft über sein Ziel hinaus. Als sie ihn kennen gelernt hatte, waren beide noch jünger gewesen, doch mittlerweile standen beide kurz vor dem Abitur und besonders Suu's Gefühlsleben hatte sich in dieser Zeit still und heimlich verändert. Sie hatte schon immer gerne Zeit mit Tyson verbracht, doch in letzter Zeit ließ sie dazu keine Gelegenheit aus. Die einfache Erklärung ihrer Mitbewohner war, das sie sich verliebt hatte und je länger sie darüber nachgedacht hatte, umso logischer kam es ihr vor. Und als sie dann auch noch hörte, das es Tradition war unter einem Mistelzweig geküsst zu werden, war für sie klar, das sie mit Tyson auf den Weihnachtsmarkt gehen würde,

denn wo sonst gab es in der Weihnachtszeit mehr von dem Grünzeug? Auch wenn sie nicht wirklich geglaubt hatte, das Tyson sie unter dem erstbesten Mistelzweig in seine Arme ziehen würde, weil ihn das grüne Blattwerk so begeisterte.

Doch nun lief sie alleine zwischen den Ständen umher, blieb hier und da stehen und blickte zu den Misteln empor, die alle paar Meter über den Wegen hingen.

“Mir reicht’s...!”, sagte sie genervt zu sich selbst, biss das letzte Stück Banane von dem Holzstäbchen ab und machte sich dann auf den Heimweg. Je näher sie dem Ausgang kam umso stiller und leerer wurde es um sie herum. Es begann zu schneien und Suu blieb unter dem Torbogen, auf dem in Lichterbuchstaben “Auf Wiedersehen” stand, stehen und blickte nach oben, zu dem großen grünen Zweig der sanft im Wind schaukelte.

Gerade als sie sich zum gehen wandte, ertönte eine vertraute Stimme hinter ihr.

“Suu! Hey! Warte!”

Suu drehte sich um und sah Tyson mit rotem Kopf auf sich zu laufen. Auf den letzten Metern rutschte auf dem Schnee aus, stürzte und schlitterte Suu in die Beine und riss sie von den Füßen.

Mit einem lauten Schrei landete sie auf Tyson und versenkte ihr Gesicht in einem Schneehaufen.

Prustend tauchte sie auf und starrte Tyson an.

“Wo kommst du denn her?”, fragte sie und begann lauthals zu lachen, denn riesige Mengen Schnee hingen in seinen Augenbrauen sodass er die Augen gar nicht richtig aufbekam.

“Na, von zu Hause. Woher denn sonst?”, antwortete er und schüttelte sich. Er sah sie nicht an, sondern fixierte einen Punkt neben ihrem Gesicht.

“Aber warum? Du hast doch Training dachte ich?”

Tyson kratzte sich am Kopf und murmelte etwas von wegen, er habe sich geweigert und sei einfach gegangen.

“Meinetwegen hast du dein Training ausfallen lassen? Echt jetzt?”

Suu machte große Augen.

“Ja, hab’s dir doch versprochen und dann hatte ich ein schlechtes Gewissen. Und außerdem...” Er druckste eine Weile herum und sagte dann schließlich gar nichts mehr.

“Was?”, hakte Suu nach.

Tyson drehte sich etwas und beugte sich nun über sie.

“Naja...also....ich....äh....”

Man sah deutlich wie sich seine Gesichtsfarbe von zartrosa zu dunkelrot verfärbte.

Suu fragte sich schon, ob es ihm vielleicht nicht gut gingen, als er seinen Satz endlich zu Ende brachte.

“Ich will mit dir zusammen sein Suu...”

Suu sah ihn an.

“Bist du doch? Was ist denn jetzt daran so schwer gewesen?”

Sie verbrachten doch viel Zeit miteinander, was war denn nun so schwer gewesen das zu sagen?

“Du kapiert das echt nicht oder?”, lachte Tyson bevor er sich zu ihr beugte und sie sanft küsste.

Suu’s Augen weiteten sich einen Moment, doch sie gewöhnte sich schnell und gerne an dieses ungewöhnte Gefühl, die Lippen eines andren auf ihren zu spüren, schloss die Augen und erwiderte seinen Kuss.

Sie lächelte, spürte Tysons Lächeln und blinzelte eine winzige Sekunde lang hinauf

zum Mistelzweig über ihnen und ihr Lächeln wurde breiter.
Was für ein Glück das es Mistelzweige gibt....

soa, mehr gibbet nicht...XP